



## Hamann wirft den Speer im Jahnstadion Richtung London

Der Speerwurf der Männer wird eine der Top-Disziplinen der NRW-Gala am 25. Juni sein. Der erste Athlet, der dem Stadionrekord aus dem Jahr 2015 über 80,41 Metern von Til Wöschler sicherlich gefährlich werden

könnte, ist Lars Hamann. Der 28-jährige Polizeimeister der Landespolizei konnte bereits in den letzten zwei Jahren Bestweiten von 84,26 Metern und 85,79 Metern aufweisen. Erst kürzlich erzielte Hamann eine neue

persönliche Bestweite von 86,71 Metern beim Speerwurfmeeting in Offenburg. Damit erfüllt der für den Dresdner SC startende Athlet als einer von vier deutschen Speerwerfern die Norm von 83,00 Metern für

die diesjährige Weltmeisterschaft. Um sich einen der drei Startplätze für London zu sichern zählt jeder Zentimeter. Vielleicht kann er ja im Bottroper Jahnstadion seine Bestweite nochmals steigern ... Foto: privat